HELIUM

Erträge zum Abheben!

[redacted]

Vorteile:

- halblattlose Sorte mit hoher Grünmassebildung
- sehr hoher Proteingehalt bei Top-Erträgen an Biomasse
- frohwüchsig mit schneller Bodenbedeckung - exzellente Unkrautunterdrückung
- hoher Saatertrag - auch für die Körnernutzung geeignet
- hoher Futterwert

Anbau:

besondere Eignung für Silage-Mischungen, auch Körnernutzung gut möglich

Sortenschutzinhaber: P.H. Petersen Saatzucht Lundsgaard GmbH

Version: 02.01.2024 / 3.00

SAATEN-UNION GmbH
Eisenstr.12
30916 Isernhagen HB

Tel: +49 511/726 66-0
Fax: +49 511/726 66-100
E-Mail: service@saaten-union.de

HELIUM

Erträge zum Abheben!

Entwicklung:

Entwicklung	EU-Sorte, züchtereigene Einstufungen
Blühbeginn	5
Reife	4
Pflanzenlänge	7

Vitalität Und Gesundheit:

Standfestigkeit	7

Ertrag und Qualität:

Ertrag und Qualität	hohe bis sehr hohe Grünmasseerträge
Massebildung im Anfang	7
Kornertrag	8
Rohproteinertrag	6
Rohproteingehalt	6

Sortenschutzinhaber: P.H. Petersen Saatzucht Lundsgaard GmbH

Version: 02.01.2024 / 3.00

SAATEN-UNION GmbH
Eisenstr.12
30916 Isernhagen HB

Tel: +49 511/726 66-0
Fax: +49 511/726 66-100
E-Mail: service@saaten-union.de

HELIUM

Erträge zum Abheben!

Fruchtfolge	Mindesten 5 Jahre Anbaupuase einhalten!

Aussaat:

Aussaat	Reinsaat und Körnernutzung einfacher oder doppelter Getreideabstand; ggf. nach der Aussaat anwalzen
Saatzeit	Grünnutzung: Sommer; Körnernutzung: MItte März bis Ende April
Saatstärke (Körner / m²)	Reinsaat: 60-80 Kö/² kf. Körner/m² Bei Verwendung in Silagemischungen die Empfehlung der jeweiligen Mischung beachten.
Saattiefe	Reinsaat: (4)-6 cm Körnernutzung: 4-6 cm

Düngung:

Kalkung	zur Leguminose auf bodenarttypischen pH-Wert
Grunddüngung	Grunddüngung nach Entzug (ca. 3-4 t TM) und Bodenversorgung im Rahmen der Fruchtfolge
Stickstoff	kein N bei Grünnutzung; kein N bei Körnernutzung in Reinsaat
Spurenelemente	Nach Bedarf in Kombination mit Pflanzenschutzmaßnahmen z. B. 1 kg/ha Mn-Sulfat + 2-3 kg/ha Solubor + 10 kg/ha Bittersalz

Düngung	Diese Empfehkungen gelten für die Reinsaat. Bei Verwendung in Silagemischungen die Empfehlung der jeweiligen Mischung beachten.

Pflanzenschutz:

Pflanzenschutz	Diese Empfehkungen gelten für die Reinsaat. Bei Verwendung in Silagemischungen die Empfehlung der jeweiligen Mischung beachten.
Unkraut / Ungras	In Abstimmung mit dem örtlichen Pflanzenschutzdienst; Herbizidanwendungen im Vorund Nachauflauf möglich
Schädlinge	Auf Blattrandkäfer (Auflaufphase), Grüne Erbsenlaus (Blühbeginn) achten. Im Einzelfall ggfs. Behandlung einplanen.
Krankheiten	Botrytis cinerea (Grauschimmel) bei Auftreten mit Fungiziden gut kontrollierbar; Saatgutbeizung empfohlen.

Ernte	Bei Verwendung in Silagemischungen die Empfehlung der jeweiligen Mischung beachten! als Körnererbse: Ernte erfolgt, wenn Hülsen und Stängel braun sind (bei 14-16% Feuchte), schonende Dreschereinstellung verringert Bruchkorn und Rissbildung

Sortenschutzinhaber: P.H. Petersen Saatzucht Lundsgaard GmbH

Version: 02.01.2024 / 3.00

SAATEN-UNION GmbH
Eisenstr.12
30916 Isernhagen HB

Tel: +49 511/726 66-0
Fax: +49 511/726 66-100
E-Mail: service@saaten-union.de